



LAND  
BRANDENBURG

Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit und Energie

# PROGRAMM

12. MAI 2022

# 22. BRANDENBURGER ENERGIETAG 2022



# GRUSSWORT

## PROF. DR. JÖRG STEINBACH



Foto: Kristin Baumert

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

der Brandenburger Energietag ist eine wichtige Diskussionsplattform für die Brandenburger Energiepolitik. In diesem Jahr steht die Frage im Mittelpunkt, wie eine klimafreundliche Transformation der brandenburgischen Wirtschaft gelingen kann. Dies ist eine ganz zentrale Frage, denn Brandenburg will bis 2045 klimaneutral sein.

Der Energietag wird den Fokus einmal mehr auf die Lausitz richten. Denn die Strukturwandelregion verfügt über eine besondere Kompetenz im Bereich moderner Energietechnologien und -innovationen. Aus der Region heraus unterstützt das interdisziplinäre Cluster „Dekarbonisierung der Industrie“ den Transformationsprozess der Industrie hin zur Klimaneutralität. Als Ideengeber und Nukleus bündelt es Kompetenzen und mobilisiert Synergien, um Lösungen an der Schnittstelle von Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung vorzubringen. Die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, die Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie, das Institut für CO<sub>2</sub>-arme Industrieprozesse des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt und

das Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien bringen ihre Kompetenzen ins Cluster ein. Gemeinsam mit Unternehmen entwickeln sie Industrieprojekte, von denen auch andere Unternehmen im Land profitieren können.

Beim Energietag werden beispielhaft auch einzelne Unternehmen auf ihrem Weg hin zu einer klimaneutralen Produktion vorgestellt. So schickt sich Arcelor Mittal in Eisenhüttenstadt an, durch eine umfassende Transformation seiner Hochofenprozesse – und den Einsatz von Wasserstoff – künftig klimaneutral Stahl produzieren zu können. Und die Landbäckerei Röhrig aus Trebbin wird zeigen, wie sie als kleines Unternehmen klimaneutral werden will. Diese Ansätze aus verschiedenen Branchen verdeutlichen, dass das Thema CO<sub>2</sub>-Reduktionen für ganz Brandenburg aktuell ist.

Klar ist, dass Photovoltaik und Wind, Wasserkraft und die Bioenergie ihren Beitrag leisten müssen, damit Brandenburg bis 2045 klimaneutral ist. Die Energiewende hin zur Klimaneutralität schaffen wir nur, wenn wir verstärkt auf erneuerbare Energien setzen. Der Energietag soll dazu beitragen, Wege aufzuzeigen, wie wir dieses große und wichtige Ziel erreichen können.

Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Veranstaltung, anregende Diskussionen und bedanke mich bei den Organisator\*innen.

Prof. Dr.-Ing.  
Jörg Steinbach,  
Minister für Wirtschaft,  
Arbeit und Energie des  
Landes Brandenburg

# GRUSSWORT

## PROF. DR. GESINE GRANDE



Foto: Kirsten Nijhof

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich des 22. Brandenburger Energietages heiÙe ich Sie herzlich willkommen! Wir sind eine junge Universität in einer der spannendsten Regionen Deutschlands. Den hiesigen Strukturwandel gestalten wir aktiv mit und begleiten ihn wissenschaftlich. Mit unseren vier Profillinien „Energiewende und Dekarbonisierung“, Gesundheit

und Life Sciences“, „Globaler Wandel und Transformationsprozesse“, „Künstliche Intelligenz und Sensorik“ greifen wir zentrale Zukunftsthemen auf und entwickeln nachhaltige und praxisrelevante Lösungen.

Gemeinsam mit Partnern in Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft gründen wir einen Innovations- und Technologiestandort in Cottbus – den Lausitz Science Park.

Von diesem „Reallabor“ werden wegweisende Impulse ausgehen. Unsere besondere Stärke liegt dabei in den interdisziplinären Forschungs- und Transferaktivitäten zu Energiethemen: Von Dekarbonisierung über Energiesysteme bis hin zu alternativen Antrieben und Wasserstoff.

Sie sind mit Ihrer Veranstaltung bei uns also genau am richtigen Ort.

Ich wünsche Ihnen viele neue Erkenntnisse, Inspirationen und gute Diskussionen.

Prof. Dr. p.h. habil.  
Gesine Grande  
Präsidentin der BTU  
Cottbus-Senftenberg

# GRUSSWORT DR. WOLFGANG KRÜGER



Foto: Foto Goethe

Sehr geehrte Gäste des 22. Brandenburger Energietags,

in Namen der Industrie- und Handelskammern Brandenburgs begrüße ich Sie in Cottbus. Das Motto des Energietags beschreibt zutreffend die große und langfristige Aufgabe, vor der die Wirtschaft und die Gesellschaft insgesamt stehen und welcher an vielen Stellen bereits mit vollem Engagement begegnet wird. Daher sind wir froh, dass ein

thematischer Austausch in einem ansprechenden Format wieder stattfinden kann und haben uns gern in die Vorbereitung dieses Tages eingebracht. Im Programm finden sich viele spannende Impulse aus der regionalen und überregionalen Wirtschaft, welche konkrete Projekte und Vorhaben zur klimaneutralen Transformation zeigen. In der Lausitz und auch darüber hinaus werden derzeit die Voraussetzungen

geschaffen, damit innovative Wirtschaftskraft und Klimaneutralität künftig noch besser zusammenpassen. Auf der anderen Seite beschäftigt die Unternehmen derzeit ganz akut die Entwicklung auf den Märkten, seien es die Verfügbarkeit von Rohstoffen und Vorprodukten oder die Energiepreise, welche sich in kurzer Zeit in schwindelerregende Höhen bewegt haben. Hier müssen neben den bereits beschlossenen Maßnah-

men weitere Anstrengungen erfolgen, damit die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen insgesamt und damit auch die langfristigen Ziele nicht in Gefahr geraten.

Ich wünsche Ihnen heute eine schöne Veranstaltung mit guten Erkenntnissen und interessanten Diskussionen.

Dr. Wolfgang Krüger  
Hauptgeschäftsführer  
IHK Cottbus

# PROGRAMM VORMITTAG

- Ort:  
Foyer Zentrales Hörsaalgebäude
- 9 Uhr Anmeldung und Registrierung, Ausstellungsbesuch
- Ort:  
Großer Hörsaal
- 10 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Dr. p.h. habil. Gesine Grande  
*Präsidentin der BTU Cottbus-Senftenberg*
- 10:10 Uhr **Wege zur Energiewende in der Brandenburgischen Wirtschaft**  
Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach  
*Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg (MWAE)*
- 10:40 Uhr **Fahrplan zu einem klimaneutralen Unternehmen**  
Jürgen Fuchs  
*Vorsitzender Geschäftsführung der BASF Schwarzheide GmbH*
- 11 Uhr **Auf dem Weg zur Klimaneutralität am Beispiel von Florida Eis**  
Olaf Höhn  
*Geschäftsführer der Florida Eis Manufaktur GmbH*
- 11:20 Uhr **Podiumsdiskussion**  
Teilnehmende: Minister Prof. Jörg Steinbach, Jürgen Fuchs (BASF), Rüdiger Kuhn (Cemex), Thorsten Kramer (LEAG), Olaf Höhn (Florida Eis), Prof. Felix Müsgens (BTU, Fachgebiet Energiewirtschaft); Moderation: Denis Kettlitz
- 12:30 Uhr **Mittagspause** / Besuch der Fachausstellung und Austausch



# PROGRAMM NACHMITTAG

13:30 Uhr **FORUM 1**

Ort:

Zentrales Hörsaalgebäude, Hörsaal A

## **Wirtschaft und Wissenschaft – gemeinsam die Energiewende gestalten**

Moderation: Dr. Bernd Wenzel

*Leiter Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI)*

## **Transformation in eine CO<sub>2</sub>-arme Gesellschaft – Welchen Beitrag kann ein globaler Baustoffproduzent leisten?**

Prof. Dr. sc. P. Panagiotis Stathopoulos

*Gruppenleiter Abteilung Hochtemperaturwärmepumpen des DLR-Institutes für CO<sub>2</sub>-arme Industrieprozesse*

Rüdiger Kuhn

*Vorstandsvorsitzender der CEMEX Deutschland AG*

## **T-Cell – DER Energiewandler der Zukunft**

Prof. Dr. Peter Berg

*Leiter Lehrstuhl Verbrennungskraftmaschinen und Flugantriebe der BTU Cottbus-Senftenberg*

Sebastian Kießling

*Geschäftsführer der Professor Dr. Berg & Kießling GmbH*

## **Wie macht man ein CO<sub>2</sub>-freies Quartier bezahlbar?**

Prof. Dr. Mario Ragwitz

*Leiter der Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie IEG*

Dr. Sven Wenzke

*Geschäftsführer der Elektroenergieversorgung Cottbus GmbH*

# PROGRAMM NACHMITTAG

13:30 Uhr **FORUM 2**

Ort:

Zentrales Hörsaalgebäude, Hörsaal B

## **Klimaschutz konkret für Unternehmen**

Moderation: Harald Lacher

*Energieberater, Moderator des Energieeffizienznetzwerkes der IHK Potsdam*

## **Mit XCarb™ auf dem Weg zum grünen Stahl:**

### **Die Strategie Steel4Future**

Dr. Holger Braun

*CO<sub>2</sub>-Project Leader der ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH*

## **Herausforderungen für energieintensive Unternehmen**

Sven-Roger Kahl

*Manager Furnace Operations and Innovations Group der Ardagh Group, Luxemburg*

## **Erfahrungen aus der Sicht eines Klimaschutz-Unternehmens**

Thomas Herfort

*Umweltmanagement-Beauftragter der IMD Labor Oderland Frankfurt (Oder)*

## **Wie haben wir bei den Mineralquellen Bad Liebenwerda Klimaneutralität erreicht?**

Annett Stang

*Marketingleiterin der RhönSprudel Gruppe OST*

## **So viel Photovoltaik wie möglich, so wenig Erdgas wie nötig.**

Jörg Gauger

*Inhaber der Bäckerei Röhrig, Trebbin/Blankensee*

# PROGRAMM NACHMITTAG

13:30 Uhr **FORUM 3**

Ort:

Großer Hörsaal

## **Energiewende gestalten mit Erneuerbaren Energie**

Moderation: Klaus Henschke

*Clustermanager, Cluster Energietechnik Berlin-Brandenburg, Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB)*

## **Die Sonne kehrt zurück – ein Beitrag zur Klimaneutralität**

Frank P. Averdung

*Chief Executive Officer and Director der Oxford PV*

## **Wind: Die größte Energiequelle Europas**

Tilmar-Tobias Grähn

*Büroleiter Potsdam der ENERCON GmbH*

## **Flexibilität und Versorgungssicherheit durch Bioenergie**

Dr. Matthias Plöchl

*Geschäftsführer der BioenergieBeratungBornim GmbH*

## **Dekarbonisierung der Potsdamer Fernwärme / Tiefe Geothermie**

Eckard Veil

*Geschäftsführer der Energie und Wasser Potsdam GmbH*

# AUSSTELLERÜBERSICHT

- BTU-Projekt T-Cell [www.b-tu.de/t-cell](http://www.b-tu.de/t-cell)  
Der Energiewandler der Zukunft
- MinGenTec-Initiative, Cottbus [www.mingentec.com/](http://www.mingentec.com/)
- BTU-Fachgebiet Mikro- und Nanosysteme [www.b-tu.de/fg-mikro-nanosysteme](http://www.b-tu.de/fg-mikro-nanosysteme)
- PRIGNITZ Mikrosystemtechnik GmbH, Wittenberg/Elbe [www.prignitz-mst.de](http://www.prignitz-mst.de)
- BTU-Lehrstuhl Kraftwerkstechnik [www.b-tu.de/fg-kraftwerkstechnik](http://www.b-tu.de/fg-kraftwerkstechnik)
- Unternehmerverband Sachsen e.V., Leipzig [www.uv-sachsen.org](http://www.uv-sachsen.org)
- BTU-Wissenschaftsnetzwerk Lausitz Science Park [www.b-tu.de/lausitz-science-park](http://www.b-tu.de/lausitz-science-park)
- Wasserstoffnetzwerk Lausitz - Durch2atmen, Cottbus [www.cottbus.ihk.de/wasserstoffnetzwerk-lausitz-durchatmen](http://www.cottbus.ihk.de/wasserstoffnetzwerk-lausitz-durchatmen)
- Enertrag SE, Dauerthal [www.enertrag.com](http://www.enertrag.com)
- BTU-Projekt CHESCO Center for Hybrid Electric Systems Cottbus [www.b-tu.de/chesco](http://www.b-tu.de/chesco)
- CEBra - Centrum für Energietechnologie Brandenburg e.V., Cottbus [www.cebraz-cottbus.de](http://www.cebraz-cottbus.de)
- infrest - Infrastruktur eStrasse GmbH, Berlin [www.infrest.de](http://www.infrest.de)

# AUSSTELLERÜBERSICHT

- CDI Cluster Dekarbonisierung der Industrie [www.klimaschutz-industrie.de/cluster](http://www.klimaschutz-industrie.de/cluster)
  - Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI), Cottbus [www.klimaschutz-industrie.de](http://www.klimaschutz-industrie.de)
  - Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie IEG, Cottbus [www.ieg.fraunhofer.de](http://www.ieg.fraunhofer.de)
  - BTU-Fachgebiet Dekarbonisierung und Transformation der Industrie [www.b-tu.de/fg-dekarbonisierung](http://www.b-tu.de/fg-dekarbonisierung)
- Green Fusion GmbH, Hohen Neuendorf [www.green-fusion.de](http://www.green-fusion.de)
- BTU-Fachgebiet Management regionaler Energieversorgungsstrukturen [www.b-tu.de/fg-energieversorgungsstrukturen](http://www.b-tu.de/fg-energieversorgungsstrukturen)
- Regiogroön GmbH & Co. KG, Potsdam [www.regiogroon.de](http://www.regiogroon.de)
- Cluster Energietechnik Berlin-Brandenburg [www.energietechnik-bb.de/de](http://www.energietechnik-bb.de/de)
- Cleopa GmbH, Hennigsdorf [www.cleopa.de](http://www.cleopa.de)
- UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Cottbus [www.uka-gruppe.de](http://www.uka-gruppe.de)
- Regionale Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald, Cottbus [www.region-lausitz-spreewald.de](http://www.region-lausitz-spreewald.de)
- BTU-Lehrstuhl Füge- und Schweißtechnik & BTU-Fachgebiet Polymerbasierter Leichtbau [www.b-tu.de/fg-fuegetechnik](http://www.b-tu.de/fg-fuegetechnik)  
[www.b-tu.de/fg-leichtbau](http://www.b-tu.de/fg-leichtbau)
- NATURSTROM AG, Senftenberg [www.naturstrom.de](http://www.naturstrom.de)
- Brandenburgische Energie Technologie Initiative ETI, Frankfurt (Oder) [www.eti-brandenburg.de](http://www.eti-brandenburg.de)

# AUSRICHTER

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit  
und Energie, Referat 32  
Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam  
[www.wirtschaft.brandenburg.de](http://www.wirtschaft.brandenburg.de)

## Mitveranstalter

Brandenburgische Technische  
Universität Cottbus-Senftenberg  
Platz der Deutschen Einheit 1  
03046 Cottbus  
[www.b-tu.de](http://www.b-tu.de)

Landesarbeitsgemeinschaft der  
IHKs des Landes Brandenburg  
IHK Cottbus  
Goethestraße 1  
03046 Cottbus  
[www.cottbus.ihk.de](http://www.cottbus.ihk.de)

IHK Ostbrandenburg  
Puschkinstraße 12b  
15236 Frankfurt (Oder)  
[www.ihk-ostbrandenburg.de](http://www.ihk-ostbrandenburg.de)

IHK Potsdam  
Breite Straße 2 a-c  
14467 Potsdam  
[www.ihk-potsdam.de](http://www.ihk-potsdam.de)

Günter Wignanek  
Tel.: 0331 866 -1823  
E-Mail: [gunter.wignanek@mwae.brandenburg.de](mailto:gunter.wignanek@mwae.brandenburg.de)

Katrin Erb  
Leiterin Abteilung Wissens- und  
Technologietransfer  
Tel.: 0355 69 - 2802  
E-Mail: [katrin.erb@b-tu.de](mailto:katrin.erb@b-tu.de)

Michael Rusch  
Schwerpunktt Themen:  
Energie und Klimaschutz  
Tel.: 0355 365 - 1550  
E-Mail: [michael.rusch@cottbus.ihk.de](mailto:michael.rusch@cottbus.ihk.de)

Jens Jankowsky  
Geschäftsbereich Wirtschaftspolitik  
Tel.: 0335 5621 - 1332  
E-Mail: [jankowsky@ihk-ostbrandenburg.de](mailto:jankowsky@ihk-ostbrandenburg.de)

Robert Kausmann  
Referent für Energie und Klimapolitik  
Tel.: 0331 2786 - 281  
E-Mail: [robert.kausmann@ihk-potsdam.de](mailto:robert.kausmann@ihk-potsdam.de)

# NOTIZEN



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie  
des Landes Brandenburg  
Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam  
Tel.: 0331 8660  
Fax: 0331 8661533  
E-Mail: [poststelle@mwae.brandenburg.de](mailto:poststelle@mwae.brandenburg.de)  
Web: [mwae.brandenburg.de](http://mwae.brandenburg.de)

